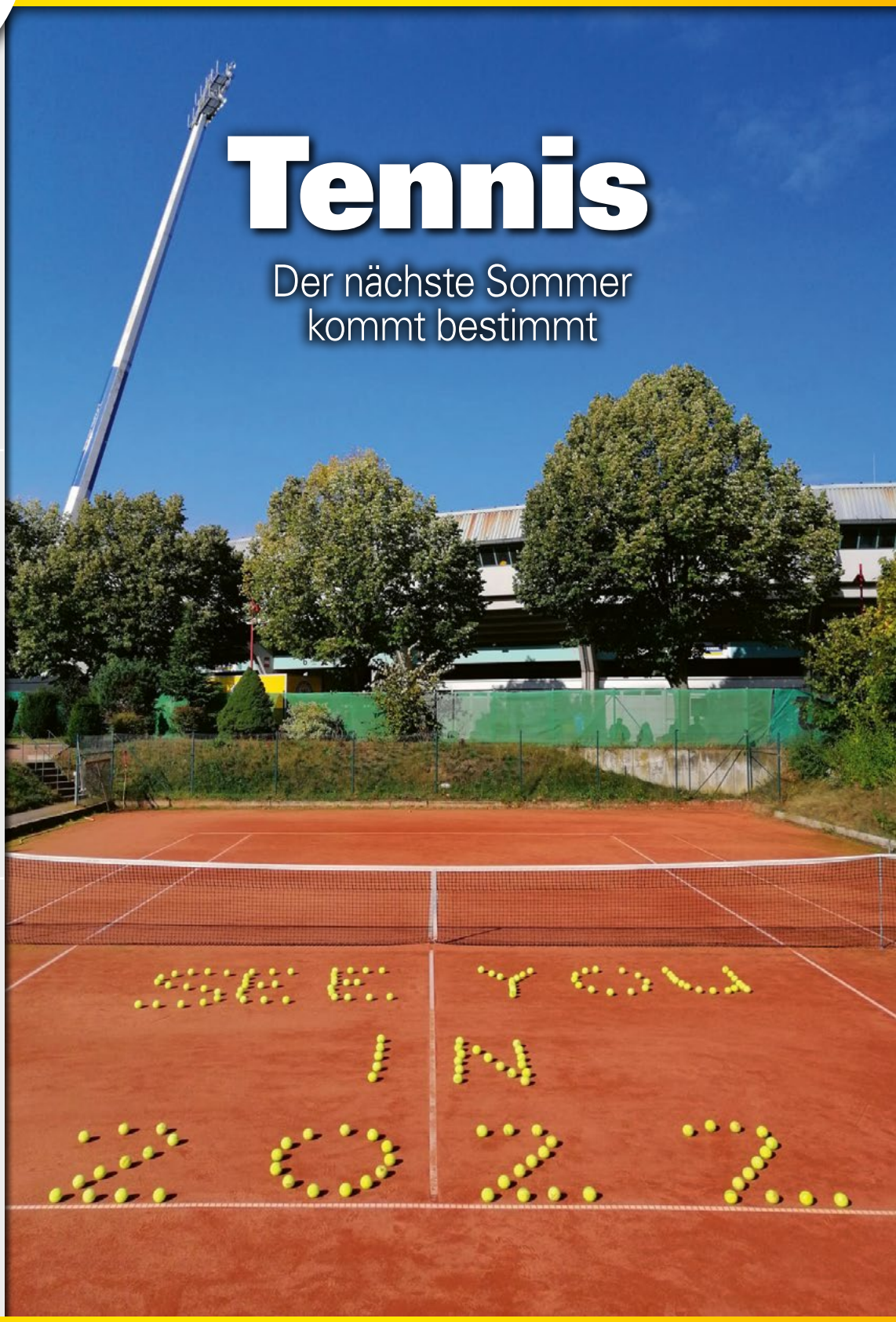
Ausgabe 8 | Dezember 2021
46299

Eintracht MAGAZIN

Braunschweiger Turn- und Sportverein Eintracht von 1895 e.V. · Hamburger Straße 210 · 38112 Braunschweig · Postvertriebsstück H 46299 · Entgelt bezahlt Deutsche Post AG



Tennis

Der nächste Sommer kommt bestimmt

Gesamtverein

Turbulente Jahreshauptversammlung

Fußball

Eintracht-Damen lassen Kinderaugen strahlen

Egal, welchen Sport Du machst, Du schlägst alle, die zu Hause bleiben.

Mit uns hast Du einen starken Partner an Deiner Seite – Sektion Sportmedizin.

Unser Leistungsspektrum:

- Behandlung von Sportverletzungen (Kreuzbandriss, Muskelverletzungen, Schulterluxation, etc.)
- sportmedizinische Betreuung von Freizeit- und Profisportlern
- Sporttauglichkeitsuntersuchungen
- Betreuung der Leistungssportler der Basketball-Löwen, der New Yorker Lions (1. GFL Football), des Nachwuchsleistungszentrums der Eintracht Braunschweig (Fußball), der ersten Mannschaft der Eintracht-Hockey-Damen sowie der Leistungsschwimmer der SSG Braunschweig

HEH Stiftung Herzogin Elisabeth Hospital

Ihre Gesundheit in besten Händen

Stiftung Herzogin Elisabeth Hospital
Sektion Sportmedizin
Leipziger Strasse 24
38124 Braunschweig

Fon: 0531.699-2031
E-Mail: sportmedizin@heh-bs.de

www.heh-bs.de

Inhalt

Titelfotos
Alexandra Berg,
Gerald Gaus,
Eintracht

Gesamtverein

Inhalt / Kolumne 3
Turbulente Jahreshauptversammlung 2021 4
Blut spenden und Leben retten 7
Nicole Kumpis zur Ersten Vizepräsidentin ernannt 10
Neue Mitglieder 12
Ein neues Konzept, ein Haus für Tennis und Tagespflege 14
Geburtstage / Impressum 15

Leichtathletik

Das Meisterschaftsjahr 2021 auf der Zielgeraden 5

Tennis

Der nächste Sommer kommt bestimmt 6
Punktspiele der Jugendmannschaften /Zweites LK-Turnier des Sommers 6

Fußball

Eintrachts Damen lassen Kinderaugen strahlen 7

Fanabteilung

Abteilungs-Mitgliederversammlung 2021 11

Tischfußball

Premierenturnier der Fanabteilung im Tischfußball 10

Sport und Freizeit 50+

Gibt es Radengel? 12

Service

Sportverbot bei Rückenschmerzen? 13

Foto: Eintracht

Liebe Mitglieder und Sport-Interessierte,

das erneut von der Pandemie geplagte Jahr 2021 befindet sich auf der Zielgeraden und 2022 steht in den Startlöchern. Wir blicken zunächst auf eine turbulente Mitgliederversammlung zurück, nachdem Christoph Bratmann als Präsident nicht wiedergewählt wurde, traten die restlichen Präsidiumskandidat*Innen sowie der Funktionsvorstand nicht mehr zur Wahl an. Bis zur nächsten außerordentlichen Mitgliederversammlung bleiben demnach satzungsgemäß alle bisherigen Funktionsträger*innen im Amt.

Unsere Tennisabteilung lässt die letzten Highlights der Sommer-Saison Revue passieren und berichtet über die Punktspiele der Jugend sowie das zum zweiten Mal durchgeführte LK-Turnier. Auf der Seite 6 sind die jeweiligen Artikel zu finden. Die Sportler*Innen in der Leichtathletik Abteilung haben ebenfalls zum Endspurt angesetzt, auf Seite 5 sind Berichte von Kreismeisterschaft bis hin zur Deutschen Meisterschaft aufgeführt.

Neben der sportlichen Ebene ist der BTSV ebenfalls im sozialen Bereich in Bewegung. Nach dem Ausrüsterwechsel spendeten die Damenmannschaften der Fußballabteilung ihre gut erhaltenen Erima Trikots, Shirts und Bälle an das Projekt „Pasture Valley Children Support Germany“ und unterstützen somit im Swasiland u.a. Waisenkinder.

Darüber hinaus waren unsere Freizeitsportler 50+ wieder unterwegs. Dieses Mal ging es durchs Gelände Alt-Petritor mit einem abschließenden Mittagessen. Der Bericht kann auf Seite 12 nachgelesen werden.

Abschließend wünsche ich besinnliche Weihnachtsfeiertage in den Kreisen der Liebsten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Allen Mitgliedern viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Sven Rosenbaum
Vereinsmanager

Ordentliche **Mitgliederversammlung** 2021

Turbulente Jahreshauptversammlung

Das Präsidium überreichte acht Mitgliedern die Goldene Ehrennadel für 50-jährige Mitgliedschaft im Verein (Namen siehe Text)

Der langjährige Schatzmeister Johann Reinders erhielt die Goldene Verdienstnadel für besondere Verdienste

Detlev Schroeder erhielt die Silberne Verdienstnadel für besondere Verdienste

■ Am Freitag, 12. November 2021, fand die Jahreshauptversammlung des BTSV Eintracht von 1895 e.V. aufgrund der fortwährenden Corona-Virus-Pandemie in hybrider Form statt. So eröffnete Präsident Christoph Bratmann um 18 Uhr die Sitzung im Business-Bereich des EINTRACHT-STADIONs. Dabei begrüßte er sowohl die in Präsenz anwesenden Mitglieder als auch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den mobilen Endgeräten.

Nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung wurde zunächst der verstorbenen Mitglieder gedacht. Im Anschluss daran erfolgten die Ehrungen für langjährige und verdiente Vereinsmitglieder. Für 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein wurden Peter Adler, Bernd Großer, Horst Kopitzke, Hannelore Mönig, Waltraut Ochmann, Elfriede Sievers, Maria Westphal und Eugen Zysko mit einer Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Detlev Schroeder erhielt die Silberne Verdienstnadel und Johann Reinders die Goldene Verdienstnadel für besondere Verdienste im BTSV.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Neuwahl des Präsidiums und der Funktionsebenen des Vorstands. Dabei verpasste zunächst Präsident Christoph Bratmann die angestrebte Wiederwahl, worauf anschließend das komplette Präsidium seine ursprünglich angekündigte Kandidatur zurückzog. Diesem Rückzug folgten auch die Kandidatinnen und Kandidaten für die Vorstandsfunktionen Schatzmeister, Liegenschaftsreferent, Pressewart und Frauenwartin. Bis zur Neuwahl dieser Gremien im Rahmen einer außerordentlich Mitgliederversammlung bleibt das bisherige Präsidium gemäß Satzung geschäftsführend im Amt.

Gerald Gaus

Präsident Christoph Bratmann eröffnete die Jahreshauptversammlung und begrüßte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Fotos: Gerald Gaus

Das Meisterschaftsjahr 2021 auf der Zielgeraden

Norddeutsche Meisterschaften SeniorInnen in Brandenburg/Havel, 4.–5.9.2021

■ Anne-Kathrin Eriksen (W75) hatte die lange Anreise nach Brandenburg an der Havel in Kauf genommen, um endlich wieder einmal ihren vielen Bekannten aus der SeniorInnen-Leichtathletik-Szene zu begegnen. Nicht ganz nebenbei fiel ihr auch noch ein Titel in den Schoß. Der Diskus flog gleich im ersten Versuch auf die Jahresbestweite von 17,91 m.

Deutsche Meisterschaften SeniorInnen in Baunatal, 10.–12.9.2021

■ Man muss schon genau hinschauen, um zu bemerken, dass auch ein Einträchtler an den Deutschen Seniorenmeisterschaften teilnahm. Benjamin Wegner (M35) belegte im 800 m-Lauf Rang 4 in 2:06,97 min.

Norddeutscher Vergleichskampf U16 in Flensburg, 11.9.2021

■ Im U16-Vergleichskampf der fünf norddeutschen Leichtathletikverbände schnitt der NLV sehr erfolgreich ab. Sowohl die weibliche als auch die männliche Jugend belegten Platz 1. Eine ehrenvolle Berufung ging an den Einträchtler Noah Tolle (M14), der sich jedoch mit einem Speerwurf auf 37,88 m dem mit 44,59 m Punkte sammelnden Tilman Meyer (M15) vom SV Rosche geschlagen geben musste.

Vierzehn Tage später in Hannover-Bothfeld absolvierte Noah seinen letzten Start in der AK M14. Mit 41,49 m setzte er sich im Diskuswurf an die Spitze der NLV-Bestenliste. Außerdem verbesserte er seine Kugel-PB um 77 Zentimeter auf 12,36 m. Diese Leistung bedeutet Platz 2 in der NLV-Bestenliste.

Im 100 m-Lauf Simon Bahnmüller vor Tim Opperbeck

Offene Kreismeisterschaften Mehrkampf in Braunschweig, 18.–19.9.2021

■ Drei ausgewiesene LG-Sprinter unterwarfen sich dem Abenteuer, einen Zehnkampf zu absolvieren. Tim Opperbeck (MTV) sammelte erstaunliche 5.202 Punkte auf sein Konto, Simon Bahmüller verbesserte seine PB aus dem Jahre 2019 (4.729 Punkte) auf 4.860 Punkte, und DanielWieczorek (MTV) trug mit seinem Zehnkampfdebüt zum besten Team-Ergebnis im NLV 4.695 Punkte bei.

Dem erprobten Zehnkämpfer Torben Gottwaldt (U20) fiel es leicht, die Konkurrenz in Schach zu halten. Mit 5.715 Punkten schrammte er nur knapp an seiner PB vorbei. Der Diskuswurf gelang ihm besonders gut (PB mit 38,58 m). Zusammen mit Jonas Gillner und Nick Bennewitz (beide MTV) kam das LG-Trio auf 14.065 Punkte, Platz 1 in der NLV-Bestenliste.

Landesmeisterschaften 10 km Straße in Uelzen, 25.9.2021

■ Die Langstreckenasse der LG dominierten zum wiederholten Male die NLV-Meisterschaften im 10 km-Straßenlauf. Kristina Hendel (MTV) siegte bei den Frauen in 34:16 min. M35-Senior Joseph Katib überraschte sowohl den favorisierten Sebastian Hendel (beide MTV) mit 30:50 min zu 31:06 min als auch David Brecht (Braunschweiger Laufclub, 31:40 min). Viktor Kuk (MTV, 32:13 min.) kam als Vierter ins Ziel. Mit 1:34:09 Std. war dem LG-Trio der Mannschaftssieg nicht zu nehmen. Die drei Einträchtler konnten im Kampf um die vorderen Ränge nicht eingreifen. Henrik Wagner belegte mit 35:52 min Platz 25, Junior Darko Bonka wurde mit 37:36 min Sechster seiner Altersklasse, und Marc Dominik Bennett beendete das Rennen in 40:58 min (Platz 8 in der AK M40). Ihre Gesamtzeit von 1:54:26 Std. als LG II bedeutete Platz 8 in der Team-Wertung.

Hagen Leyendecker

Weitere Eintracht-Ergebnisse

Maluche, Max	M12	Vierkampf	1.303 Punkte	Platz 3
Spieker, Marlene	W12	Vierkampf	1.472 Punkte	Platz 1
Gottwaldt, Lina	U18	Vierkampf	2.151 Punkte	Platz 2
		Siebenkampf	3.285 Punkte	Platz 2
Thedens, Johanna	U18	Vierkampf	1.435 Punkte	Platz 3

Der **nächste Sommer** kommt bestimmt...

■ Am 31. Oktober 2021 war es so weit: Die Tennisanlage des BTSV machte nach einem letzten „actionreichen" Tag, an dem sich noch einmal viele Spielerinnen und Spieler zum Abschluss der Freiluft-Saison 2021 auf dem roten Sand trafen, die Schotten dicht und begab sich in ihre wohl verdiente Winterpause. Die diesjährige Freiluftsaison hatte es in sich. Neben Punktspielen, LK-Turnieren, Schleifchen-Turnieren, Vereinsmeisterschaften und TNB-Vereinspokal war auch sonst immer viel los auf den Plätzen. Es wurde in Gruppen oder einzeln trainiert, einfach nur gezockt oder auch mal ganz allein der Aufschlag geübt. Zudem konnte man sich in diesem Jahr über viele neue Gesichter freuen - ob direkt als Neumitglieder oder Gastspieler. Wir können die Sommersaison 2022 jetzt schon kaum abwarten und sind uns sicher, dass diese mindestens genauso toll wird wie die in diesem Jahr!

Alexandra Berg

Punktspiele der Jugendmannschaften

■ Die Punktspiele der Jugend starteten dieses Jahr wieder wie gewöhnlich vor den Ferien und konnten ohne Regenverschiebungen auch allesamt pünktlich vor den Ferien beendet werden.

Insgesamt sechs Mannschaften von U10 bis B-Junioren traten dieses Jahr in der Region Harz-Heide zum Mannschaftswettbewerb an und sammelten Punkte im Großraum Braunschweig und zwischen Wolfsburg und Salzgitter.

Im Midcourt-Feld spielte die 2er-U10-Mannschaft „Team Orange" (die druckreduzierten Bälle sind teils orangefarben) ohne Ersatzspieler tapfer alle Termine, konnte aber nur einzelne Matches gewinnen. Nächstes Jahr geht es dann schon aufs große Feld mit Grünpunkt-Bällen.

Mit eben diesen Bällen mit grünem Punkt spielen die C-Junioren (U12). Dieses Jahr standen zwei Siegen jedoch drei Niederlagen gegenüber, sodass unsere C-Jugend am Ende punktgleich mit dem BTHC dastand.

Alle anderen Mannschaften traten in der B-Jugend (U15) an. Die B-Juniorinnen spielten eine starke Saison, und gewannen drei von fünf Spieltagen, womit sie auf dem 3. Tabellenplatz landeten.

Gleich drei Junioren-Mannschaften meldete Jugendwart Lars Freund in den starken Jahrgängen. Die 4er-Mannschaft musste sich mit den großen Vereinen BTHC, TC Schwülper, TV Jahn Wolfsburg und MTV Wolfenbüttel messen und zog dabei den Kürzeren. Die 3. Mannschaft holte einen Sieg gegen den TC Fallersleben. Die 2. Mannschaft dagegen gewann alle Spiele mit 2:1 bzw. 3:0 und durfte als Tabellenführer in der im September stattfindenden K.O.-Runde um den Regionspokal aller Staffeln spielen. Dort schaffte sie es bis ins Viertelfinale, in dem sie sich auf der Anlage an der Hamburger Straße mit 0:3 dem TC BW Duderstadt geschlagen geben musste.

Lars Freund, Alexandra Berg

Zweites LK-Turnier des Sommers

■ Am letzten Augustwochenende 2021 lud die Tennisabteilung des BTSV Eintracht zur zweiten Auflage der LK-Tagesturniere für Jugend und Erwachsene der diesjährigen Freiluftsaison ein. Trotz der eher bescheidenen Wetterprognose für diese Tage fanden sich zahlreiche Spielerinnen und Spieler aus verschiedenen Vereinen aus der Region sowie darüber hinaus auf der Tennisanlage an der Hamburger Straße ein.

Der Samstag war den Nachwuchstalenten vorbehalten. In den Konkurrenzen U11 männlich sowie U12 und U14 weiblich wurden insgesamt 22 Matches ausgetragen, die trocken über die Bühne gebracht werden konnten. Leistungsorientierte Spieler, die teils aus Oldenburg oder Spelle angereist waren, zeigten packendes Tennis und knallharte Schläge wie tags darauf die Erwachsenen.

Viele der am Sonntag teils aus Hannover und Hameln angereisten Damen und Herren hatten aufgrund des anhaltenden, aber überwiegend leichten Regens mit einer Absage ihres Turniers gerechnet. Doch die Turnierleitung um Jeannine Raddatz-Heim und Lars Freund setzte alles daran, die Spiele stattfinden zu lassen, und sorgten selbst mit Nasssauger und Saugschwamm dafür, dass die Plätze einigermaßen trocken und bespielbar waren.

So ging es mit ein paar Minuten Verzögerung am frühen Sonntagmorgen los. 42 Tenniserfahrene waren an diesem Tag aktiv und lieferten sich bei zum Teil sehr nassen Wetterbedingungen spannende, enge Matches. Für den BTSV gingen neun Mitglieder an den Start (zwei bei den Damen, vier bei den Herren und drei bei den Herren 40). Deren Abschneiden kann insgesamt als sehr erfolgreich gewertet werden. Für viele war es das erste LK-Turnier und sie stiegen gleich um 1,5 LK-Punkte auf. Nach einer Regenpause am späten Nachmittag wurden die letzten Begegnungen am Abend beendet.

Das Turnierteam zeigte sich im Anschluss trotz der widrigen Umstände sehr zufrieden mit dem Ablauf der beiden Turniertage. „Der Aufwand hat sich gelohnt weil das Wetter gehalten hat. Gut, dass wir nicht blind den Wetter-Apps getraut haben", meint Lars Freund.

Auf eine dritte (und vielleicht auch vierte) Auflage dieser Turnierform ist in der nächsten Sommersaison mit Sicherheit auf den Sandplätzen an der Hamburger Straße zu rechnen. Eine Bereicherung für die Braunschweiger Tennislandschaft ist sie allemal.

Lars Freund, Alexandra Berg

Fotos: Alexandra Berg, Eintracht

Eintracht Damen lassen **Kinderaugen strahlen!**

■ Neue Saison, neuer Ausrüster! Durch den Wechsel von Erima zu Puma und vielen neuen Sponsoren durften sich die Damenteams der 1. und 2. diese Saison neu ausstatten.

Da die „alte" Ausrüstung noch in einem guten Zustand war, wurde sich überlegt, was wir damit Gutes tun können. Nachdem unsere Jugendteams einiges bekommen haben, war schnell klar, dass wir noch andere Kinder glücklich machen wollten.

Dabei kam uns das Projekt „Pasture Valley Children Support Germany" in den Sinn, bei dem der Gründer ein alter Schulfreund eines unserer Mitglieder ist.

Eine kurze Nachricht an Hendrik und die Begeisterung war auf beiden Seiten geweckt.

Das Projekt unterstützt die Pasture Valley im Swaziland, Afrika, welches sich um Waisen und verwundete Familien kümmert und ihnen eine sichere Zufluchtsstätte bietet.

Nachdem also alles zusammengesammelt wurde, kam es letzte Woche nun zu der sehnlich erwarteten Übergabe. Laura Segor, frisch ernanntes Vorstandsmitglied für Mädchen- und Frauenfußball der Abteilung, und Corinna Griese durften Hendrik Rodemann einen Karton mit verschiedenen Shirts, Trikots und sogar einigen Bällen überreichen. Trotz des herbstlichen Regenwetters war die Freude und das Strahlen nicht zu übersehen.

Wir freuen uns, den Verein und vor allem die Kinder glücklich machen zu können und sind schon ganz gespannt auf die Bilder aus Swaziland.

Eintracht

Blut spenden und **Leben retten**

Gemeinsamer Termin mit dem DRK im EINTRACHT-STADION

■ Am Mittwoch, dem 2. Februar 2022 öffnet sich in der Zeit von 14 bis 20 Uhr der Businessbereich des EINTRACHT-STADIONs bereits zum 10. Mal für einen Blutspendetermin.

Täglich werden 14.000 Blutspenden in Deutschland für die Akuthilfe bei Unfällen, in der Krebstherapie, planbare Operationen und auch bei Immunkrankheiten benötigt. Darum ruft die Eintracht Braunschweig Stiftung gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz erneut möglichst viele Fans dazu auf, an diesem Tag in ihrem „Wohnzimmer" Blut zu spenden und mit geringem Aufwand vielen Menschen zu helfen.

„Es kann jeden von uns treffen. Blutpräparate sind für viele Schwerkranke und Verletzte die einzige Überlebenschance. Es gibt bislang keine künstliche Alternative für gespendetes Blut und aufgrund der geringen Haltbarkeit sind regelmäßig eingehende Spenden unersetzlich! Angesichts der vierten Welle der Corona-Pandemie ist das Spendenaufkommen stark gesunken", weiß André Linder, Geschäftsführender Vorstand der Eintracht Braunschweig Stiftung und richtet einen Appell an die Eintracht-Fans: „Auch Du oder Deine Familie können betroffen und auf Blutspenden angewiesen sein. Bitte kommt vorbei und unterstützt, damit alle, die Blutspenden dringend benötigen, diese auch bekommen!"

In Braunschweig und Umgebung werden aktuell Blutspenden benötigt. Bereits vor dem Termin im EINTRACHT-STADION finden in der Löwenstadt und der Region zahlreiche weitere Spendentermine statt.

Wie kann man Blut spenden?
Grundsätzlich kann jeder gesunde Erwachsene ab 18 Jahren Blut spenden. Mehrfachspender können nach individueller Entscheidung der Ärzte des DRK-Blutspendedienst NSTOB bis zu einem Alter von 72 Jahren (bis zum 73. Geburtstag) spenden. Frauen können viermal, Männer sogar sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen. Mitbringen sollten die Blutspender/innen ihren Unfallhilfe- und Blutspenderpass sowie einen amtlichen Lichtbildausweis.

Warum sollte man Blut spenden?
Blutspender sind „Lebensretter", denn pro Jahr werden weltweit etwa 108 Millionen Blutspenden benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden. Eine Vielzahl von Patienten verdankt ihr Leben fremden Menschen, die ihr Blut freiwillig und uneigennützig spenden. Neben Unfallopfern und Patienten mit Organtransplantationen sind vor allem Krebspatienten auf Blutpräparate angewiesen. Auch bei ungeborenen Kindern im Mutterleib konnten Ärzte dank der aus Blutspenden gewonnenen Präparate bereits Leben erhalten und schwerste Schädigungen vermeiden.

Nähere Informationen zum genauen Ablauf und zu den im Februar geltenden Corona-Regeln werden rechtzeitig vor dem Termin bekannt gegeben

Eintracht

Wir sind

PREMIUM-PARTNER

LÖWEN-PARTNER

BUSINESS-PARTNER

Eintracht.

Eintracht 100

- ABRA Autohaus Braunschweig GmbH
- Aderhold & Sohn - Sanitär, Heizungs- und Lüftungstechnik
- ALBA Braunschweig GmbH
- Appelhagen Rechtsanwälte Steuerberater PartGmbB
- artline Dentallabor GmbH
- August Kuhfuss Nachf. Ohlendorf GmbH
- Autohaus Opitz
- Autohaus Piske GmbH
- Autohaus ROSIER Braunschweig GmbH
- Autohaus Tschesche GmbH
- Bankhaus C.L. Seeliger
- Baugenossenschaft >Wiederaufbau< eG
- BAUKING GmbH
- Baustoff Brandes GmbH
- BBR Verkehrstechnik GmbH
- BEGAU KG Badausstellung
- Bertram-Automation GmbH & Co. KG
- BJS Personal GmbH
- Böckhoff Hörgeräte Wilhelm Böckhoff GmbH
- Braunschweiger Baugenossenschaft eG
- Braunschweigische Landessparkasse
- Brillen Wille GmbH
- Buttmann GmbH & Co. KG
- Canzlei der Rechtsanwälte Giesemann Guntermann
- CAVETUR Arbeitssicherheit
- CBC Haustechnik GmbH
- CEDERBAUM Container GmbH
- CLAAS Braunschweig GmbH
- Coca-Cola Europacific Partners Deutschland GmbH
- CON-PRO Industrie-Service GmbH & Co. KG
- CSTx IT-Services GmbH
- Dachdeckerei Marske
- datasolution for graphic arts gmbh
- DatheAkademie – Training für Führung und Vertrieb
- Deutsche Bank AG
- Digital Advertising Solutions
- Ditzinger GmbH
- DÖHLER HOSSE STELZER Versicherungsmakler
- Döring GmbH - DER Dienstleistungsgruppe
- DR. BELTER COSMETIC
- E-BIKE KASTEN
- EWE-Armaturen
- F+T Peine GmbH
- Fliesen Winter Handelsgesellschaft mbH
- FLORECKI GmbH Steuerberatungsgesellschaft
- Flöte, Hans-Joachim
- Friedrichs Garten- und Landschaftsbau, Tiefbau GmbH
- Galvanotechnik Kessel GmbH & Co. KG
- Gingco Group
- Glöckle Aufzugstechnik GmbH
- GOBBS Steuerberatungsgesellschaft mbH
- GP Günter Papenburg AG
- GTÜ Gesellschaft für technische Überwachung
- Haltern und Kaufmann Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau
- Heinz Förster
- Hermann Albert Bumke GmbH & Co. KG
- Holland Bauelemente
- Hotel Pfälzer Hof / Tenniscenter Veltenhof GmbH
- Huse + Philipp GmbH & Co. KG
- iBS Ingenieurbüro Braunschweig
- Identität und Strategie
- IG Metall Braunschweig
- IGT - Inbetriebnahmegesellschaft Transporttechnik
- IHLEMANN AG
- INVENT GmbH
- ITSM Group
- Kalksandsteinwerk Wendeburg Radmacher
- K-Bau Tiefbausgesellschaft mbH & Co. KG
- KEHR Pharmagroßhandlung
- Kienemann Bau- und Beteiligungsgesellschaft mbH
- Körner Gabelstapler GmbH
- Landstrom GmbH & Co. KG
- Malerbetrieb Lars Beyerstedt – Ihr Kreativmaler
- Malerbetrieb Torsten Jasek e.K.
- Manfred Schulze
- MARKENSTUDIO
- Marsel GmbH & Co. KG
- martens + puller Ingenieurgesellschaft mbH
- Max Kroker Bauunternehmung GmbH & Co.
- Mock Blumengesellschaft mbH
- MOODMOOD
- Mundstock Reisen
- Nibelungen-Wohnbau GmbH
- oker11 media house
- Oskar Kämmer Schule
- OTTINGERARCHITEKTEN
- P & K Schmiedel Ideen für Werbung MS GmbH
- P3 Group
- Pätzold Bauunternehmen GmbH
- PeBe Dienstleistungen GmbH
- Petra Syring | Psychotherapie (HeilpG), Coaching & Hypnose
- PKF Fasselt Partnerschaft mbB
- Plan-Haus Juskowiak
- PlanungsbüroWehmeyer/mw-bau!bauunternehmung
- POLYGONVATRO GmbH
- Porsche Zentrum Braunschweig
- RADIO 21
- REENCO Research Engineering Consulting
- Reese GmbH
- Rehm Dichtungen Ehlers GmbH
- Reifen-Bornemann GmbH
- Röth GmbH
- Sielemann Automobile e.K.
- Sigrid & Leonhard Kypke
- SM Elektroanlagenbau GmbH
- Solvis GmbH
- SOLVVision GmbH
- Spielbank Braunschweig
- Summersby RM Retail GmbH Co. KG
- textilhandel-cotton-n-more GmbH
- Tischlerei Stövesandt GmbH
- TLB Transport Logistik Braunschweig GmbH
- TSN-Beton Braunschweig Betriebsgesellschaft mbH
- TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG
- VAF GmbH
- Voets Autozentrum GmbH
- W. Max Wirth GmbH
- Wahre Liebe Gastro GmbH
- webnativ Online Marketing GmbH
- Wentronic GmbH
- Weymann Gastronomiebetriebs GmbH
- WICHMANN InternetServices GmbH
- Wolff & Gemo GmbH
- Wolfsburg AG

Nicole Kumpis zur Ersten Vizepräsidentin ernannt

Amtierendes Präsidium bis zur Neuwahl wieder vollzählig

■ Auf der Vorstandssitzung am 7. Dezember 2021 des BTSV Eintracht von 1895 e.V. wurde Nicole Kumpis vom Vorstand des Vereins zur Ersten Vizepräsidentin ernannt. Die Position wurde vakant, nachdem Axel Ditzinger im Juli dieses Jahres aus persönlichen Gründen das Amt aufgab. Laut Satzung des Vereins darf in dieser Situation der Vorstand auf Vorschlag des Präsidiums den Posten für den Rest der Amtsperiode besetzen. Das amtierende Präsidium ist bis zur Neuwahl auf der Außerordentlichen Mitgliederversammlung damit wieder vollzählig und vollumfänglich handlungsfähig.

Nicole Kumpis ist seit Mai 2021 als Vorständin des Deutschen Roten Kreuzes Braunschweig Salzgitter e.V. und Geschäftsführerin der Sprungbrett GmbH tätig. Zuvor war die 47-jährige geschäftsführende Vorständin der Eintracht Braunschweig Stiftung.

Nach der Wahl betonte die neue Vizepräsidentin: „Ich bedanke mich beim Vorstand des BTSV für das in mich gesetzte Vertrauen, mich als Vize-Präsidentin bis zur außerordentlichen Mitgliederversammlung zu wählen. Auch weiterhin möchte ich mich mit aller Ernsthaftigkeit und blau-gelben Leidenschaft, die dieses Ehrenamt erfordert, aktiv, gestaltend und kommunikativ in den Verein einbringen und in dieser herausfordernden Zeit zu einer stabilen Struktur beitragen."

In der aktuellen Situation war es Präsidium und Vorstand gleichermaßen wichtig das Präsidium zu komplettieren. Der amtierende Präsident Christoph Bratmann ergänzt: „Wir sind sehr froh, nun das Präsidium komplettieren zu können. Mit Nicole Kumpis haben wir eine langjährig engagierte Eintrachtlerin gewinnen können, die zudem die erste Frau in diesem Amt ist. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!"

Eintracht

Premieren-Turnier der Fanabteilung im Tischfußball

■ Nachdem uns die Fanabteilung während der Corona-Pandemie finanziell unter die Arme gegriffen hat, wollten wir uns bei der Anfrage nach einem Kicker-Turnier für die neugegründete Abteilung der Eintracht natürlich nicht lumpen lassen und hatten daher den Anspruch, ein perfektes Event auf die Beine zu stellen. Nachdem wir uns auf den 15. Oktober 2021 als Termin geeinigt hatten, begannen wir mit den Planungen, wobei wir auch hier tatkräftige Unterstützung bekamen. Neben der Organisation bezüglich der notwendigen Corona-Reglementierungen wurde auch wieder ein Teil des Startgelds unserer Abteilung gespendet. So mussten wir uns nur um die Verpflegung, einen schönen Pokal und natürlich um eine gut vorbereitete Spielstätte kümmern.

So begann am vereinbarten Datum um 19 Uhr das Turnier mit insgesamt 13 durchweg gut gelaunten Teams im Schweizer System, so dass jeder in etwa neun Vorrunden-Spielen auf seine Kosten kam. Bereits hier konnte man bei vielen Spielern sehen, dass der Ehrgeiz eine große Rolle spielt, was aufgrund der Anfeuerungsrufe und des Jubels nicht zu überhören war. Bevor es dann in die KO-Phase ging, gab es noch ein kleines Highlight, bei dem das von Alex gespendete Buch „Ein roter Löwe auf der Brust" per Zufall verlost wurde. So gab es bereits gegen 21.45 Uhr den ersten glücklichen Gewinner.

In der KO-Phase wurde dann im Gegensatz zur Vorrunde in zwei Gewinnsätzen gespielt und durch die steigende Brisanz aufgrund des jederzeit möglichen Ausscheidens konnte man die Spannung förmlich greifen. In zwei spannenden Halbfinals setzten sich die Doppel Christian / Dustin (Dose) und Juri / Janai gegen Robert / Alex und Takko / Rico durch. Juri kannte den Final-Druck ja bereits als re-

Fotos: Eintracht, Jörn Lahner, Mario Goldmann

gelmäßiger Teilnehmer unserer NoPro-Turniere, allerdings konnte er mit seinem Partner Janai gegen Christian und Dustin nichts ausrichten, die zum Schluss ganz oben auf dem Treppchen standen. Den dritten Platz sicherten sich Takko und Rico.

Nach ausgiebigem Jubel und einem kräftigen Schluck aus dem gigantischen Wanderpokal machten sich die Teilnehmer dann langsam auf dem Weg nach Hause, da ja alle am nächsten Tag fit für den Stadionbesuch zum Heimspiel gegen den BVB II sein mussten.

Die durchweg sehr harmonische Atmosphäre und viele nette Leute haben das Turnier zu einem absoluten Höhepunkt gemacht. Auch die Tatsache, dass bei den Finalspielen fast alle Spieler noch anwesend waren, um auf der Tribüne oder am Fernseher den Ausgang des Turniers zu verfolgen, zeigt wie gut dieses Event angenommen wurde. Darum freuen wir uns ganz besonders bei der nächsten Auflage den Wanderpokal an den nächsten Sieger weitergeben zu dürfen.

Jörn Lahner

Mitgliederversammlung der **Fanabteilung**

Paul Honikel zum zweiten Vorsitzenden gewählt - Fanabteilung besetzt den AR-Platz bis zur JHV 2022 nicht

■ Am Freitag, den 22. Oktober 2021 hat die Mitgliederversammlung der Fanabteilung stattgefunden. Auf der Ebene 20 im VIP-Bereich des Eintracht-Stadions fanden sich rund 80 Mitglieder ein, um über richtungsweisende Anträge zu diskutieren und abzustimmen. Nach einem kurzen Grußwort von Präsident Christoph Bratmann folgte der Bericht des Vorstandes und des Kassenwartes. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.

Anschließend wurde Paul Honikel mit drei Enthaltungen zum neuen zweiten Vorsitzenden der Fanabteilung gewählt. Die neue entworfene Abteilungsordnung fand ebenfalls den Zuspruch der Mitglieder, wobei ein Ergänzungsantrag in die Abteilungsordnung integriert wird.

Unter den Tagesordnungspunkten „Aussprache und Neuwahl des Fanvertreters im Aufsichtsrat“ wurde dann intensiv und kontrovers diskutiert. Neben zwei Bewerbern, die sich auf das Amt des Fanvertreters beworben hatten, wurde ein Antrag auf „leeren Stuhl“ eingebracht. Es wurde beantragt den Posten des AR-Vertreters bis zur Jahreshauptversammlung 2022 frei zu lassen. Diesem Antrag folgten knapp 75 % der stimmberechtigten Mitglieder, so dass über die beiden Bewerber nicht mehr abgestimmt wurde. „Das ist keine Ablehnung der beiden Bewerber, sondern wir freuen uns, wenn sich beide Bewerber mit ihren Kompetenzen zukünftig in die Fanabteilung einbringen“, erläuterte Abteilungsleiter Mario Goldmann nach dem Wahlergebnis. Für das Präsidium und den Vorstand der Fanabteilung leiten sich daraus Aufgaben zur Verbesserung des Klimas und der Kommunikationsstrukturen ab, um die deutlich zu Tage getretenen Bedenken der Mitglieder zukünftig ernst zu nehmen. Außerdem ist eine Anbindung der Fanabteilung an den Aufsichtsrat bis zur Besetzung des Postens zielführend.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Beteiligten für die Unterstützung bei der Organisation dieser Veranstaltung. Ein besonderer Dank geht natürlich an unsere Mitglieder für die Teilnahme und die angeregten Diskussionen.

Mario Goldmann

Gibt es **Radengel?**

Mit Kurven und Ecken durchs Gelände Alt-Petritor

■ Endlich wieder ein Mittwoch für die Freizeitaktivität. Fast alle auf Ullas Liste aufgeführten „Mittäter" waren am 6. Oktober 2021 um 11.30 Uhr versammelt und scharrten mit den Fußsohlen – doch es gab wieder „Nieten", die uns versetzten und uns zögerlich starten ließen.

Wir stapften dann durch das vieldiskutierte Baugebiet der Kälberwiese, querten das ehemalige Sportgelände unserer Amateurfußballer und streiften den Park der Weststadt. Martin und Jürgen, unsere Ortskundler, gaben jeweils die Richtung an. Es ging mal links, geradeaus oder rechts. Es war ein herrliches Wandern an diesem Vormittag – eine Herbsttour mit purer Sonne.

Doch plötzlich nach links-rechtsgeradeaus der Stop wie in einer Sackgasse. Die Tangente war nicht zu überwinden. Kein Maulwurf half uns unten durch und starke Vögel zum Überfliegen waren auch nicht in Sicht. Also Kehrtwende. Ullas Blick auf die Uhr war ein kleiner Schocker. Wir waren für 13 Uhr zum Essen angemeldet und die Nichtwanderer würden sicherlich schon sehnsüchtig auf uns warten.

Also jetzt – jeder was er noch aktivieren kann bündeln und Kehrt-Marsch: da war er, unser Radengel. Ganz unscheinbar in Gestalt eines Menschen mit Hosen. Er radelte auf einem Fahrrad und hielt an, schloss ein Gartentor auf, begleitete uns durch die Gartenkolonie und öffnete die andere Seite! Keiner von uns hatte bisher von Radengeln geträumt, doch ganz ehrlich, wir trafen einen, nur ohne Flügel. Er verhalf uns zu einer riesigen Abkürzung und fast noch zum pünktlichen Eintreffen zum Mittagsschmaus.

Das Tagesgericht Gulasch schmeckte wie bei Muttern. So darf der Herbst uns weiter verwöhnen.

Ursula Blumenberg

Freizeitvorschau

Mittwoch 16. Februar 2022
Braunkohlwanderung in Planung – vielleicht ist die Moorhütte unser Ziel. Termin bitte vormerken.

Bleibt gesund – macht mit! Eure Ursula

Neue Mitglieder

Basketball
Gesa Becker
Julia Charlotte Brunkhorst
Niva Buhr
Paula Drinkewitz
Mona El-Hayek
Nikolai Müller
Anna Niemann
Ekin Turan

Fußball
Carsten Burmeister
Reiner Feuge
Hendrik Grabenhorst
Nico Heimlich
Hans-Jürgen Hinz
Henrik Mayer

Tischfußball
Johannes Cohrs
Jelle Sander
Romy Wintergerst

Handball
Natascha von Aspern
Berenike Beykirch
Jelva Clausen
Jonte Clausen
Sabrina Hafke
Alexander Hornemann
Valeria Kappner
Rabea Löcker
Ines Perez Sanchez
Magdalena Spieß
Paul Fiete Tiedemann

Hockey
Mattes Finke
Jannis Gläser
Lotta Friederike Hanke
Henrik Julian Hoffmann
Moritz Jänicke
Jessica Schmidt
Stephan Schmidt-Pellar
Emil Skadell
Frida Iluy Trudewig

Leichtathletik
Isabel Auhage
Paul Nöthen
Theo Nöthen
Lisa Rümenapp

Sport und Freizeit 50+
Jürgen Cordes

Fitness und Gesundheitssport
Basel Alhajjeh
Kerem Yusuf Aydin
Heval Cakir
Ecrin Demir
Gül Demir
Kerim Demir
Lynn Lea Dörk
Henriette Großkopf
Jonas Höltke
Hector Rosenbaum
Emir Uzun

Turnen
Frida Both
Kai Bröhmer
Mara Büttner
Fritz Otto Gmyrek
Henrik Petker
Nikolas Petker
Karla Stridde

Wintersport
Emily Pototzky

Steeldart
Mike Pöhlandt

Fördermitglieder
Holger Caspar
Dolores Groß
Hendrik Jung

passiv Hauptverein
Martina Bnauer
Jörg Grabenhorst
Heike Heins
Matthias Henn
Lars Herzog
Lutz Nordheim
Daniel Schwerdtfeger
Torsten Sümnich

Foto: Ursula Blumenberg

Sportverbot bei Rückenschmerzen?

ANZEIGE

Eine der häufigeren Fragen von Patienten in unseren Wirbelsäulensprechstunden im HEH ist, ob denn körperliche Aktivitäten bzw. Sport bei Rückenschmerzen überhaupt ausgeübt werden dürfen. Nun ist eine ganz pauschale Empfehlung zunächst nicht möglich, da es auf die Befundkonstellation im individuellen Einzelfall ankommt. Ganz wesentlich hierbei ist, dass gravierende Symptome wie etwa Schmerzausstrahlungen in Arme oder Beine, Gefühlsstörungen, Lähmungserscheinungen oder etwa Entzündungszeichen ausgeschlossen werden können.

Inaktivität begünstigt Rückenschmerzen

Am häufigsten handelt es sich, auf die Gesamtbevölkerung bezogen, um sogenannte „nicht-spezifische" Rückenschmerzen, d.h. es kann trotz ärztlicher Untersuchung und Diagnostik keine genaue Ursache der Beschwerden ausgemacht werden. Generell kann in diesem Zusammenhang aber gesagt werden, dass Bewegungsmangel Rückenschmerzen oftmals Vorschub leistet, indem es zu einem Verkümmern der Halte- bzw. Rumpfmuskulatur oder auch zu Ungleichgewichten (Dysbalancen) einzelner Muskelgruppen kommt. Auch „Verkürzungen" von Muskeln, Sehnen und Bindegewebe tragen hierzu bei. Resultat können dann Fehlhaltungen bzw. Fehlbelastungen sein, die zu einer Überlastung der Wirbelsäule oder einzelner Abschnitte und damit zu Schmerzen führen.

Bewegung bessert Beschwerden

Gerade deshalb hat auch die Bewegungstherapie in den aktuellen Leitlinien der medizinischen Fachgesellschaften zur Therapie „nicht-spezifischer" Rückenschmerzen einen festen Stellenwert und ist auch wissenschaftlich überprüft und empfohlen. Bettruhe und Inaktivität sollten vermieden werden. Üblicherweise bessern sich die meisten Beschwerden innerhalb von einigen Wochen wesentlich. Bei anhaltenden Symptomen sollten ggf. weitere Abklärungen, z.B. über den niedergelassenen Orthopäden oder unsere Wirbelsäulensprechstunde im HEH, erfolgen.

Es gilt also, bei vorheriger körperlicher Inaktivität, wieder in Bewegung zu kommen. Dies können anfangs Bewegungstherapien unter physiotherapeutischer Anleitung sein, wichtig hierbei ist insbesondere die Anleitung zu regelmäßigen Eigenübungen. Besteht der Patientenwunsch nach Aufnahme sportlicher Aktivitäten, gibt es von unserer Seite aus keine generellen Einschränkungen oder Verbote. Vielmehr sind die Vorlieben bzw. Wünsche des Patienten, nicht zuletzt aus motivatorischen Gründen, entscheidend. Natürlich dürfen hier besonders rückenschonende Sportarten, die den gesamten Körper trainieren, wie z.B. Nordic Walking, Schwimmen – insbesondere Rückenschwimmen und Kraulen – oder auch Skilanglauf, nicht unerwähnt bleiben. Auch Geräte- und Krafttraining unter entsprechender fachkundiger Anleitung wird empfohlen, es bestehen zudem Hinweise für eine etwas bessere Schmerzreduktion im Vergleich zu Ausdauertraining. Außerordentlich wichtig für jede Sportart ist das Erlernen der richtigen Technik und Ausführung, um Fehlbelastungen zu vermeiden.

Schmerzadaptierte Anpassung für den ambitionierten Hobbysportler

Etwas anders verhält es sich bei bereits sportlich aktiven Patienten mit Wirbelsäulenbeschwerden, teils haben wir es auch mit ambitionierten Hobbysportlern bis in den semiprofessionellen Bereich zu tun. Auch hier geht es vorrangig nicht um ein Sportverbot oder die Empfehlung, auf eine andere Sportart auszuweichen, sondern zunächst um eine schmerzadaptierte Anpassung der oft leidenschaftlich ausgeübten Sportart. Eine kurze Trainingspause mit anschließender vorübergehender Reduktion der Trainingsintensität ist hier sinnvoll, das Streben nach neuen Höchstleistungen oder über Schmerzgrenzen hinweggehen sind nicht angebracht. Das kann z.B. für Läufer bedeuten, die Distanzen deutlich zu verkürzen oder sogar vorübergehend auf Walken/Nordic Walking auszuweichen, um dann stufenweise die Trainingsumfänge wieder zu steigern. Auch beim Geräte- oder Hanteltraining sollten besonders belastende Übungen wie Kreuzheben pausiert oder zumindest von den Gewichten erheblich reduziert werden. Eine fachkundige Überprüfung auf korrekte Technik sowie auch ggf. auf zu einseitige Belastungen können oft entscheidend weiterhelfen.

Daniel Kümpfel | HEH

Tobias Thorban

Oberarzt der Orthopädischen Klinik

Leiter Sektion Wirbelsäulenorthopädie

Facharzt für Orthopädie, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Daniel Kümpfel

Oberarzt der Orthopädischen Klinik

Facharzt für Neurochirurgie

Basis- und Masterzertifikat der DWG (Deutsche Wirbelsäulengesellschaft)

Frank Lotze

Oberarzt der Orthopädischen Klinik

Facharzt für Neurochirurgie

Basiszertifikat der DWG

Orthopädische Klinik

Sektionsleitung
Wirbelsäulenorthopädie
Tobias Thorban
Sekretariat und Ambulanz
Wirbelsäulenorthopädie

Telefon: (0531) 699-2021
E-Mail: sekretariat.thorban@heh-bs.de
Leipziger Straße 24
38124 Braunschweig

www.heh-bs.de

Fotos: Stiftung Herzogin Elisabeth Hospital

Ein neues Konzept, ein Haus für Tennis und Tagespflege

DIAKONIE STATIONEN HARZ-HEIDE

esn EVANGELISCHE STIFTUNG NEUERKERODE

Eintracht Braunschweig Stiftung

■ Noch gut kann ich mich daran erinnern, als die Tennisplätze des BTSV in den 1960er Jahren auf dem Vorplatz zum Stadion angelegt waren. Als Besucher des Fußballspiels ging man auf einem Weg mitten zwischen den Plätzen hindurch. Rechts und links wurde gespielt. Die Verlegung der Anlage zur Rheingoldstraße hin war ein großer Schritt für unsere Tennisabteilung. Wir planen jetzt weitere große Veränderungen. Die Idee ist, das neue Tennis- und Sporthaus räumlich zusammen mit einer Tagespflege der Diakoniestation Braunschweig auf dem Standort des bisherigen Tennisheimes zu entwickeln.

Sport trifft Soziales

Das Tennisheim muss zeitnah umfassend saniert werden. Bewertungen von Fachleuten haben ergeben, dass ein kompletter Neubau am sinnvollsten ist.

Schon vor etwa zwei Jahren kam die Stiftung Neuerkerode auf uns zu. Die Stiftung möchte Menschen aus dem Norden Braunschweigs tagsüber ein Zuhause in ihrem Quartier anbieten. Mit ihrer Diakoniestation Braunschweig werden bereits drei Einrichtungen dieser Art in Braunschweig betrieben. Die Diakoniestation Braunschweig bietet dort dann für circa 20 Gäste eine Betreuung an. Auf etwa 400 Quadratmetern werden von Montag bis Freitag von 8.30 bis 16.30 Uhr hilfsbedürftige Menschen betreut, die in dieser Zeit nicht allein in ihrem häuslichen Umfeld bleiben können oder wollen, für die aber eine stationäre Aufnahme in ein Pflegeheim noch nicht nötig oder gewollt ist. Durch die Integration der Gäste werden sie auf der Tennisanlage am Geschehen teilnehmen. Auch sportliche Aktivitäten mit den Tagesgästen durch Abteilungen des BTSV sind angedacht.

Tennis und Sporthaus

Das neue Tennishaus umfasst ca. 600 Quadratmeter und ist eingebettet sowohl in die Tagespflege als auch in Restauration und weitere vom Verein genutzte Sporträume. Neue Umkleidebereiche aber auch neue Funktionsräume sollen entstehen. Für die Tennisspieler*innen werden die Bedingungen, gerade an Punktspieltagen weitaus besser sein als bisher. Vereinsmitglieder*innen erhalten einen neuen Verweilort, sowohl in der Restauration für Besprechungen, Abteilungssitzungen, Feste aber auch in Sporträumen. Der Verein wächst und gerade für Kleingruppen wie Yoga, Pilates und Fitness werden hier auf einer Fläche von etwa 450 qm neue Räumlichkeiten entstehen.

Bundesweit ein herausragendes Projekt

Das Projekt lebt von der Idee zur Integration. Eintracht Braunschweig und die Stiftung Neuerkerode gehen mit dieser Immobilie ganz bewusst gemeinsam neue Wege. Unser Verein öffnet sich und langjährige Begleiter*innen der Eintracht werden dort versorgt und durch den Tag begleitet. Darüber hinaus erleben die Gäste der Tagespflege die sportlichen Aktivitäten vor Ort. Gelebte Integration an einem geliebten Ort.

Restauration gesucht

Ein neuer gastronomischer Standort für Tennis, den Spieltag, den ganzen Verein aber auch für die Öffentlichkeit während der Woche. Hier sind wir noch auf der Suche nach weiteren Ideen und Persönlichkeiten aus dem Gastrobereich, die so einen exponierten Standort mit Eintracht Braunschweig entwickeln wollen. Bei Interesse bitte schicken sie bitte eine E-Mail an sven.rosenbaum@eintracht.com

Kay-Uwe Rohn
Vizepräsident Abteilungen

Geburtstagsliste

16.12. Martin Dietrich
Matthias Freiwerth
Uwe Gebhardt
Yvonne Gondolf
Jens Lehmann
Horst Mildeweith
Olaf Wieland

17.12. Elke Fricke
Karsten Hartmann
Oliver Herlitschke
Rebecca Judisch
Michael Prüße
Andreas Schiller
Martin Schreiber

18.12. Falko Armgart
Klaus Bellmann
Rainer Blanke
Michael Jahns
Tanja Kiehne
Robert Rasten
Jürgen Schirmer
Reinhold Schmidt

19.12. Manfred Behrens
Renate Burkart
Hermann Lies
Daniel Matz
Edward Rudolf Neumann
Hans Ochmann
Carsten Rätsch
Johann Reinders
Bernd Sido
Heike Wedekind

20.12. Klaus Block
Dr. Holger Caspar
Waldemar Gottkowski
Nils Herre-Fritzen
Wolfgang Katscher
Jürgen Lesse
Claudia Pilarski
Mike Pöhlandt
Thomas Tasche

21.12. Detlev Bieser
Christa Engelke-Aydin
Carsten Fischer
Jörg Schmidt

22.12. Dorothee Becker
Peter Bohlmann
Stefanie Elfers
Oliver Groth
Martin Opp
Uta Plack
Hans-juergen Samtlebe
Rainer Schaare
Sabine Sobotzik
Peter Vollmann
Walter Wohlert
Dirk-Michael Wolter

23.12. Karl-Heinz Gimmler
Carsten Raeder
Alexander Wolff

24.12. Dietmar Beier
Werner Euling
Heiko Geeven
Dirk Hartung
Erich Maas
Bernd-Michael Müller
Thomas Schmid
Roswitha Wrobel

25.12. Christian Briesen
Thomas Kubiak
Ralf Niemann
Volker Schaper
Lothar Schröter
Aykut Ünyazici

26.12. Isabel Lenze
Oliver Meyer
Wiebke Netzer-Kohls
Rasma Schrader
Heiko Seifert

27.12. Hildegard Eckhardt
Detlef Kalchgruber
Felicitas Olnhoff
Roland Scholz
Marianne Streithoff

28.12. Frank Hollstein
Manfred Kruse
Wolfgang Sterdt
Mathias Walter
Thomas Weddig

29.12. Dirk Blumenberg
Klaus Cramer
Ralf Janßen
Gabriele Lüer
Georg Thäle

30.12. Maik Oliver Baier
Stefan Bock
Marc Cassel
Siegmar Göres
Maik Kiehne
Hannelore Kohl
Frank Kopetzki
Tobia Warzecha

31.12. Detlef Bade
Bernd Erdmann
Wolf Rüdiger Friese
Christian Kruppa
Jens Nothmann
Torsten Piehl
Jürgen Weisheit

1.1. Peter Jördening
Erika Köhler
Stefan Lindstedt
Burkhard Rauls
Klaus-Dieter Sanner
Gerhard Schrader
Heinz Völlers
Annegret Wesche

2.1. Wulf Becker
Markus Hanne
Manfred Jünemann
Mario Kopton
Uwe Milaszewski
Bernd Przebierala
Henning Pult
Bettina Vogler
Dieter Voigt

3.1. Horst Bläsig
Thomas Kelpen
Karl Schmidt
Helmut Streiff
Carsten Trittel

4.1. Zoran Andrejic
Georg Bizde
Uwe Hamelmann
Frank Hinze
Petra Lamprecht
Silke Nahme
Sylvia Philipp
Thorsten Richter
Karl Heinz Schaefer
Hans-Peter Schnell

5.1. Sabine Bock
Rainer Kohl
Jeannine Raddatz-Heim
Rainer Rehmke
Jens Rosenberg
Adolf Sülflow

6.1. Stefan Diedrichs
Dieter Grusewski
Walburgis Günther
Birgit Heinze
Fritz Menger

7.1. Reinhard Eltner
Clemens Hahne
Tobias Hudde
Thomas Schulze

8.1. Maren Alt
Thomas Bock
Peter Meyer
Dietmar Pfennig
Susanne Rommel-Dulich
Dirk Schaper
Wolfram Schnell
Jochen Schrader
Stefanie Tolle
Jens-Peter Wruck

9.1. Thomas Drieling
Michael Fischer
Andreas Fischer
Kerstin Remus

10.1. Friedrich H. Lehmann
Jeff Lippert
Britta Schenkewitz
Karl-Heinz Schleier

11.1. Thomas Fricke
Arne Kämpgen-Harms
Andreas Meyer
Michael Schaller
Michael Seifert

12.1. Thomas Eschenauer
Jürgen Giesecke
Matthias Henze
Bernd Lorenz

13.1. Jürgen Adolphs
Sven Buchheister
Martina Kewel
Jürgen Klein
Jutta Klimtschok
Maik Krupke
Detlev Rauhut
Alexander Sobotta
Jörgen Wendt

14.1. Gregor Jaecke
Hagen Leyendecker
Udo Müller
Thomas Renner
Bernd Schmitz
Gudrun Scholz
Gisela Stoltz
Frank Villwock
Bernd Vogt

15.1. Dagmar Hahne
Burghard Kirchhoff
Olaf Marheine
Michael Ruhkopf
Andreas Telemann

16.1. Hans-Peter Florl
Manfred Krake
Thomas Löhn
Ulrich Slanina

17.1. Philipp Fricke
Petra Jöck
Ricarda Knopf
Bernd Kohlmann
Christian Könneke
Bogdan Mathias
Frank Oberrath
Helmut Sack
Mark Uhde

18.1. Brunhild Kuck-Henning
Uwe Kutschenreiter
Henning Lübbe
Michael Sander
Gero Wiedemann

19.1. Liselotte Hötzel
Petra Hümpel
Michael Ilsemann
Lothar Lange
Wolfgang Maiers
Jens Wagner
Bettina Wesemann

20.1. Sandra Berger
Winfried Görlitz
Dieter Kraushar
Jobst Leupold
Phillip Schreiber

21.1. Ilona Bodenburg
Werner Gonsior
Hubert Grundmann
Timo Heimlich
Rosario Mangano
Guido Meier
Kai Ratajek
Ulrich Stallmann
Siegmund Wiegmann

22.1. Ute Becker-Steinmann
Bettina Kausche

23.1. Andreas Baumann
Annett Meyer
Karsten Riedel
Andreas Schmidt
Michael Treppke
Martin Weisseno

24.1. Matthias Berthold
Michael Lindenzweig
Gerda Oppermann
Detlef Siedentop

25.1. Immo Beuse
Andreas Bolm
Lutz Jarche

26.1. Margret Dross
Lars Etterich
Joachim Jäger
Matthias Metzner
Bernd Pöschel
Jutta Starmann

27.1. Peter Burgdorf
Arnim Graßhoff
Ilona Hellmigk
Martin Kasten
Jürgen Körtge

28.1. Anne Berit Henning
Haldor Jochim
Ronald Jürges
Sabine Lerch
Torsten Schrader
Michael Vermum

29.1. Markus Becker
Wilfried Behrens
Christina Claußen
Kerstin Drömann
Ingo Löwenthal
Werner Schräger
Torsten Schulze

30.1. Reinhard Nissen
Oliver Stein
Hans Jürgen Teichert
Sven von der Osten-Fabeck
Marco Wesa

31.1. Michael Hacke
Dennis Hauschild
Ralf Keffel
Christian Kopp
Dieter Meyer
Detlef Sudarman

Aufgrund der Vielzahl der Mitglieder können leider nur die Geburtstage der Mitglieder ab 45 Jahren aufgelistet werden. Weitere Geburtstage finden Sie auf unserer Homepage. www.eintracht.com

Impressum

EINTRACHT BRAUNSCHWEIG
Basketball, Fanabteilung, Fitness und Gesundheitssport, Fußball, Handball, Hockey, Leichtathletik, Schach, Schwimmen/Wasserball, Sport und Freizeit 50+, Steeldart, Tennis, Tischfußball, Turnen, Wintersport

PRÄSIDENT
Christoph Bratmann

ERSTE VIZEPRÄSIDENTIN
Nicole Kumpis

VIZEPRÄSIDENT FINANZEN
Rainer Cech

VIZEPRÄSIDENT ABTEILUNGEN
Kay-Uwe Rohn

VIZEPRÄSIDENT FUSSBALL
Dennis Kruppke

VORSTAND
Michael Haertle (Basketball) · (0163) 4074310
Mario Goldmann (Fanabteilung)
fanabteilung.abteilungsleiter@eintracht.com
Kay-Uwe Rohn (Fitness u. Gesundheitssport) · (0151) 15777933
Andreas Becker (Fußball) · (0171) 2655323
Peter Weirauch (Handball) · (05304) 4872
Stephan Rudloff (Hockey) · (0160) 90708080
Rainer Degenhardt (Leichtathletik) · (0531) 2601969
Michael Weiser (Schwimmen/Wasserball) · (0172) 5171796
Ursula Blumenberg (Sport und Freizeit 50+) · (0531) 682865
Burkhard Volling (Steeldart) · (0531) 6988045
Martin Eschinger (Tennis) · (0152) 33703869
Jochen Hümmer (Tischfußball) · (0176) 24855876
Günter Buchheim (Turnen) · (0531) 313239
Stefan Schrader (Wintersport) · (05304) 932512
Johann Reinders (Schatzmeister) · (05306) 941810
Wolf-Rüdiger Busch (Liegenschaftsref.) · (0531) 575800
Jörg Schreiner (Sportwart) · (0171) 3058799
Gerald Gaus (Pressewart) · (0531) 682040
Ursula Blumenberg (Frauenwartin) · (0531) 682865
Simone Hübner-Weber (Jugendwartin) · (0179) 9825181

EHRENRAT
Hannelore Blumenberg, Manfred Böhm, Manfred Hofmeister, Wolfgang Krake, Gerhard Mädge, Hannes Wienekamp

RECHNUNGSPRÜFER
Rudolf Rischmann, Klaus Schroeder

EINTRACHT MAGAZIN
Vereinsnachrichten des BTSV Eintracht von 1895 e.V.
105. Jahrgang · 2021
Erscheinungsweise: achtmal jährlich.
Digitaler Bezug ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Bezug per Post ist optional und kann Zusatzkosten verursachen.
Redaktion und verantwortlich für den Inhalt:
Gerald Gaus, Meißenstraße 46
38124 Braunschweig · Telefon (0531) 682040

HERAUSGEBER
Braunschweiger Turn- und Sportverein Eintracht von 1895 e.V.
Hamburger Straße 210, 38112 Braunschweig
Telefon (0531) 23230-0 · Telefax (0531) 23230-30

ANZEIGEN, GESTALTUNG UND HERSTELLUNG
oeding magazin GmbH , Erzberg 45, 38126 Braunschweig

DRUCK UND VERARBEITUNG
oeding print GmbH, Erzberg 45, 38126 Braunschweig
Telefon (0531) 48015-110 · Telefax (0531) 48015-79
www.oeding-print.de

GESCHÄFTSSTELLE
Hamburger Straße 210, 38112 Braunschweig
Telefon (0531) 23230-0 · Telefax (0531) 23230-30
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10.00 - 17.00 Uhr
Tennisheim · Telefon (0531) 321395

www.eintracht.com

MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C118370
www.fsc.org

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/11339-2007-1009

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Mittwoch, der 5. Januar 2022.
Berichte und Fotos können auch per E-Mail an Gerald Gaus, Vereinspressewart, gesendet werden unter: **eintracht@oeding.de**

Volkswagen way to ZERO
100 % SUV, 100 % elektrisch
ID.4*
JETZT PROBE FAHREN. Informieren Sie sich auch zu Lease&Care** und profitieren Sie von attraktiven Raten inklusive nützlicher Serviceleistungen.
WOB ID 48E
* Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 16,3; CO_2-Emission in g/km: 0; Effizienzklasse: A+++. Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattung. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen. ** Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für Privatkunden.
volkswagen.de